

Oskar Redbal
IX. Elisabethpromenade 39,
Wien.

Wien, 25/12 908.

Hochverehrter, lieber Freund!

Wie ich sehe, ist die Aufführung
Deiner Symphonie am 3. oder 6. Jänner doch
nicht möglich, denn ich kann keine besten
Mittel nicht die nöthigen Proben zu
denn Werke, das ich selbstverständlich sehr
gut aufführen möchte - herausbringen. -

Ich werde ich sofort nach den Feiertagen
Frau Kahn-Sperger besuchen und
wird trachten, wenn möglich über ein
Datum mit ihr einig werden, hoffentlich
wird nach Deiner Rückkehr einmal nach
12 Uhr Mittag hier wieder in der Kasse.

1870

Dear Mother

I have just received your letter

and was glad to hear from you

and to hear that you were well

I am well at present and hope

these few lines will find you the same

I have not much news to write at present

but I will write again when I have more

to tell you of

I am your affectionate son

John Smith

I have not much news to write at present

but I will write again when I have more

to tell you of



hinden, ich werde dann schon wahrscheinlich
definitiv den Tag der Aufführung
bestimmen können. -

Dir & Deiner lieben Frau herzlich willkommen
wie Du ausgedehnten Aufenthalt

in Bechtersheim - zugleich auch
alles Gute für "Neues Jahr".

Mit den besten Grüßen
Dein

Max Weber



Kinstler

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]